



Referenzobjekt

Schenker Maribor

Projektname und –Ort:	Schenker Maribor, Spodnje Hoče (Slovenia)
Bauwerk:	monolithische Bodenplatte
Gesamtvolumen:	6000 m ² Betonplatte
Baubeginn, Bauzeit:	Februar 2008
Beton:	C 25/30
Fasertyp:	50 kg DE 30/0,6 N 50% DG 16/0,5 N PM 12-18/20
Fasergehalt:	40 kg/m ³ Stahlfaser 0,9 kg/m ³ PP-Faser

Besonderheiten:

Die Bodenplatte wurde fugenlos ohne Schnittfugen mit nur einer Arbeitsfuge erstellt. Die Feldergröße betrug je ca. 3000 m² bei einer Plattendicke von 25 cm. Die Tagesfugen wurden mittels Fugenprofilen hergestellt, bei allen Säulen wurde ein kreisförmiges Stahlprofil angeordnet um Korbspannungen zu vermeiden. Zusätzlich wurde Zusatzbewehrung (Teil von einer Matte plus Stabstahl) rund um die Säulen eingebaut, um Risse zu vermeiden. Als Besonderheit bei diesem Boden ist neben der beachtlichen Feldergröße die geschliffene Oberfläche anzusehen. Nach den Betonierarbeiten wurde die Platte für 3 Wochen mit Plastikfolie abgedeckt. Auf Grund der extrem hohen Anforderungen an die Ebenflächigkeit wurde die Platte ca. 1 Monat nach Einbau im Bereich des Hochregallagers mittels Diamantschleifmaschinen (HTC) geschliffen um die erforderliche Ebenheit zu erreichen. Um trotzdem die notwendige Staubfreiheit und Abriebfestigkeit zu erreichen wurde die Oberfläche mit einem chemischen Oberflächenhärter „Ashford Formula“ vergütet. Interessant dabei war, dass die Stahlfasern nicht aus der Oberfläche herausstehen, obwohl sie durch das Schleifen freigelegt wurden.



Nach der Betonage

